


Berichts Antrag

TAGESORDNUNGSPUNKT NR:

	Datum: 30.09.2010
	Antragstellerin: SPD-Fraktion
	Verfasser/in: <i>Armin Lauer</i>
Betreff: Sozialer Wohnungsbau in Rödermark	
Beratungsfolge:	* Pflichtfelder
<i>Datum</i> <i>Gremium</i>	
28.10.2010 Haupt- und Finanzausschuss	

Sachverhalt/Begründung:

In den einschlägigen Veröffentlichungen wird davon ausgegangen, dass in der Rhein-Main-Region mittelfristig der Mangel an kleinen Wohnungen zunehmen wird. Als Gründe werden dabei im Wesentlichen die demografische Entwicklung (Einrentnerhaushalte, späte Familiengründungen) und die Zunahme von Alleinerziehenden-Haushalten genannt. Da eine ausreichende Versorgung mit bezahlbarem Wohnraum zu den Grundaufgaben kommunaler Politik gehört, sollte die Stadt Rödermark im Rahmen eines oder mehrerer Projekte im sozialen Wohnungsbau das Angebot an kleineren Wohneinheiten in der Stadt fördern.

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen, auf welchen stadteigenen Grundstücken ein Bauvorhaben im Sozialen Wohnungsbau prinzipiell möglich ist, welche Wohnfläche dabei geschaffen werden kann und wie die Finanzierung über den Eigenbetrieb gesichert werden kann. Bei der Prüfung ist davon auszugehen, dass ein größerer Teil der Wohnungen Zweizimmerwohnungen sein sollen. Das Ergebnis der Prüfung ist in einem schriftlichen Bericht an den Haupt- und Finanzausschuss bis zum 1.12.2010 mitzuteilen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:

Ablehnung:

Enthaltung: